



Vereine/Verbände

Vereine/Verbände

Ihre redaktionellen Beiträge sind uns sehr willkommen. Wir nehmen gerne Berichte entgegen, weisen in dieser Rubrik allerdings nicht auf kommende Anlässe hin. Ihre Texte und Bilder können Sie wie folgt übermitteln:

Per E-Mail an:
redaktion-zugerzeitung@chmedia.ch

Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).
Geschäftsführung: Dietrich Berg.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbermarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.
Lesermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.
Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advowegghaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Rahel Hug (rh) Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung, Harry Ziegler (haz) Co-Chefredaktor Zuger Zeitung.
Redaktion: Raphael Biermayr (bier, Sport), Comelia Bisch (cb), Andreas Faessler (fae, Kultur/Religion & Gesellschaft), Zoe Gwerder (zg, Reporter), Kilian Küttel (kik), Marco Morosoli (mo, Reporter), Tijana Nikolic (tn, Volontärin), Carmen Roggenmoser (cro), Vanessa Varisco (vv, red. Mitarbeiterin).
Fototeam: Stefan Kaiser (stk, Leiter), Matthias Jurt (mj), Maria Schmid (ms).
Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug.
Telefon: 041 725 44 55.
E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.
Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung
Ressortleiter: Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Christian Glaus (cgl), Leiter Produktionsdesk Luzern/Zentralschweiz; Regina Gräter (reg), Apero/Kino; Lene Hom (len), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; Sven Aregger (as), Sportjournal; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dlw), Kanton; René Meier (rem) Co-Leiter Online.
Adresse: Baarerstrasse 27, 6300 Zug, Telefon 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dkl), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Roman Schenkel (rom), Stv. Chefredaktor und Leiter Nachrichten und Wirtschaft; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (awa), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dkl), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Stefan Künzli (sk), Teamleiter. Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Samuel Schumacher (sas).
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302 Zug, Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Mailhofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 49.- pro Monat oder Fr. 542.- pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.- pro Monat oder Fr. 368.- pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.- pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Zuger Zeitung: Verbreitete Auflage: 13 319 Ex. (WEMF 2020), Gesamtausgabe: Verbreitete Auflage: 105 121 Ex. (WEMF 2020). Davon verkaufte Auflage: 99 873 Ex. (WEMF 2020). Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2).

Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Mailhofstrasse 76, 6002 Luzern. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

Laufen für guten Zweck

Der diesjährige «Pink Ribbon Charity Walk» führte durch die Gebiete Lättich, Deinikon und Notikon. Damit will man auf das Thema Brustkrebs aufmerksam machen.



Ganz in Pink gekleidet: Die Walkerinnen und Walker des «Charity-Anlasses».

Bild: PD

Kürzlich hat der «Virtuelle Pink Ribbon Charity Walk» stattgefunden. Pink Ribbon Schweiz setzt sich seit dem Jahr 2007 im Kampf gegen Brustkrebs ein. Um auf das Thema aufmerksam zu machen, wird jedes Jahr ein Charity Walk durchgeführt.

Auch 22 Mitglieder des TSV Concordia Baar sind zu diesem Anlass gemeinsam für

diesen guten Zweck durch Baar «gewalked».

Coronabedingt wurde der Brustkrebs-Solidaritätslauf zum zweiten Mal virtuell durchgeführt. Die Walkinggruppe organisierte die Teilnahme für den TSV Concordia Baar und suchte eine geeignete Walkingstrecke für diesen Anlass aus. Bei schönstem Wetter mar-

schierten die in pinken Shirts und Caps gekleideten Walkerinnen und Walker auf der gewählten Rundtour im Gebiet Lättich-Deinikon-Notikon.

Mit Apéro und pinken Getränken überrascht

Unterwegs wurde die Gruppe mit einem kleinen Apéro überrascht. Das Getränk hatte na-

türlich die Farbe pink. Mit diesem Lauf zeigten auch die «Concordianer»: «Wir halten zusammen, jetzt erst recht.» Denn mehr denn je gilt der Pink-Ribbon-Leitspruch: «#zämesimerstercher!»

Für den Jugend-/Erwachsensport TSV Concordia Baar: Moni Annen

Das Beste kommt zum Schluss

Die letzte Etappe der Zugerberg Finanz Trophy findet im Ägerital statt. Abwechslungsreiche Strecken in Unter- und Oberägeri heissen die Teilnehmenden bis 1. Oktober willkommen.

«Das Beste zum Schluss», sagt Bruno Schuler, OK-Präsident vom Ägeriseelauf und verantwortlich für die Etappe 06 Ägerital. Die Runde um den Ägerisee bildet den krönenden Abschluss der diesjährigen Trophy. Mit 17,2 Kilometer ist sie die längste Etappe überhaupt. Auch die kurze und mittlere Strecke über 2,4 beziehungsweise 3,9 Kilometer haben es mit 60 beziehungsweise 110 Höhenmeter in sich. Motivation für all jene, die in der Höhenmeter-Challenge kurz von der 2500er-Marke und damit vor einem Paar Socken oder vor der 5000er-Marke und dem damit verbundenen Gewinn eines «Hoodies» stehen. Die Preise sind in Reichweite.

Auch die Mountain-Trophy-Strecke ist die längste der ganzen Serie. 6 Kilometer und 340 Höhenmeter liegen zwischen dem Start in Oberägeri und der Passhöhe auf dem Raten. Roli Müller, Etappenverantwortlicher für den Velo Club Ägeri, beschreibt die Strecke so: «Unsere Etappe lässt sich in drei Abschnitte teilen: Nach einem ersten Anstieg



Das reizende Ägerital ist Ort der letzten Etappe der Zugerberg Finanz Trophy.

Bild: PD

folgt ein eher flacher Mittelteil und in der Schlusssteigung kann man sich noch einmal voll zu verausgaben.»

Philipp Arnold wieder stark

Kürzlich endete die 5. Etappe im Herti (Running-Trophy) und vom Schmittli auf den Zugerberg (Mountain-Trophy). Er-

neut dominiert der Chamer Philipp Arnold die Rangliste. Er gewinnt über alle drei Distanzen der Running-Trophy sowie die Kategorie Running und Mountainbike der Mountain-Trophy. Auf dem Bike fährt er gar zu einem neuen Streckenrekord. Nur mit dem Rennvelo ist erneut Kevin Zürcher schneller. Er gewinnt ebenfalls mit neuem

Streckenrekord. Die schnellsten Frauen sind Claudia Sutter (Rennvelo), Eveline Villiger (MTB), Olivia Waser (Berglauf), Natascha Osborn-Smith (Running-Trophy kurz), Seline Stalder (mittel) und Doris Nagel-Wallimann (lang).

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher

Namenswechsel gefeiert

Steinhausen Die Mitglieder der CVP Steinhausen haben am vergangenen Donnerstag an einer historischen Generalversammlung ihrer Partei teilgenommen. Nach dem Namenswechsel der Kantonalpartei im Juni, hat nun auch die Ortspartei von Steinhausen die Namensänderung zur «Die Mitte Steinhausen» vollzogen.

Coronabedingt konnte die GV der CVP Steinhausen dieses Jahr erst im September stattfinden. Bereits zu Beginn der Versammlung war die Namensänderung im Fokus. Die kantonale Mitte-Präsidentin Laura Dittli erläuterte allen Anwesenden den Strategieprozess der Mutterpartei, welcher in der Namensänderung gipfelt. So nutzte sie die Chance, die Parteimitgliederinnen und -mitglieder zu ermutigen, der kantonalen Partei auf diesem Weg zu folgen.

Es kommt nicht bloss auf das «C» an

Die CVP Steinhausen erzielte mit dem «C» im Namen bei kommunalen und kantonalen Wahlen stets gute Resultate. Deshalb war die Sorge gross, dass die Partei ohne das «C» im Namen, künftig weniger erfolgreich ist. Die Mehrheit sah aber in der Namensänderung eine Chance, wieder mehr Wählerinnen und Wähler für die Anliegen der Partei gewinnen zu können. Denn nicht nur das «C» im Namen sei in der Vergangenheit für den Erfolg der Partei verantwortlich gewesen, sondern auch die vielen Persönlichkeiten in der Partei und das politische Wirken für die Bevölkerung.

Für die Mitte Steinhausen: Reto Grepper

«Beizli» der SVP am Dorfmärt

Cham Am vergangenen Samstag durfte die SVP Cham unter der Organisation von Patrick Morgeneegg mit der Unterstützung von Roman Ineichen bei schönstem Wetter das «Beizli» am Dorfmärt in Cham führen. Es war wie jedes Jahr ein schönes Erlebnis, die Stammgäste zu treffen und mit ihnen interessante Gespräche zu führen. Die Chamer Bevölkerung konnte sich persönlich mit den Mandatsträgern, dem Gemeinderat Rolf Ineichen, dem Kantonsrat Rainer Suter, der Kantonsrätin und Präsidentin der SVP Cham Brigitte Wenzin Widmer sowie dem Vizepräsidenten Marc Plüss über aktuelle Themen unterhalten und auch ihre Sorgen platzieren.

Am Dorfmärt in Cham bietet sich auch die Gelegenheit, neue, interessante Menschen kennen zu lernen. Die SVP Cham freut sich, mit dem Führen des «Beizlis» etwas zum Dorfleben beitragen zu können. So hat die SVP allen Anwesenden «Eichenwürstli» offeriert, welche die Gäste mit froher Laune bei einem Glas Weisswein genossen haben.

Für die SVP Cham: Brigitte Wenzin Widmer